Leider nur neun Teilnehmer trafen sich zum Blitzturnier am zweiten Weihnachtstag, darunter als lang-jährige Gäste Vater und Sohn Spyrou. Emanouil Spyrou siegte dann auch mit 7,5 Punkten aus acht Partien vor Peter Kruse (7,0) und Frank Winzbeck (4,5). Auf den weiteren Plätzen O. Przygodda, der an diesem Tag 86 Jahre alt wurde, D. Berg, J. Kucheyda (alle 4), El. Spyrou (3,5), P. Wendt (1,5) und Michael Plomann (0). Wie bei anderen Wettbewerben ist die Anzahl der Spieler leider deutlich rückläufig, was die Frage nach der Zukunft derartiger Turniere aufwirft.